

# „Einfache Sprache“ im beruflichen Alltag – Einführungsworkshop

Servicestelle Einfache Sprache – Bremer Volkshochschule



## Ziel des Workshops

Ob in der Steuererklärung, dem Elternbrief oder der E-Mail der Kollegin oder des Kollegen – sprachliche Stolpersteine finden sich überall. Unbekannte Fachbegriffe, Schachtelsätze oder chaotisch formulierte Texte sind nur einige Beispiele. Doch bei ständigem Zeitdruck und der Flut an Informationen sind wir über kurze und verständliche Texte mehr als froh – seien es E-Mails, Broschüren, Formulare oder ganze Websites. Aber wie können wir unsere fachlichen Inhalte kurz und für jedermann verständlich fassen, ohne die Lebendigkeit des Textes aufzugeben?

Die schlechte Nachricht zuerst: Einfach zu schreiben ist nicht angeborn. Man muss es lernen. Die gute Nachricht aber: Einfach zu schreiben ist keine Hexerei. Der neue Sprachstil, die ‚einfache Sprache‘, bietet uns eine praktische Handwerkskiste mit Regeln, Erklärungen, Tipps, Beispielen und Übungen. Das Ziel der ‚einfachen Sprache‘ ist so zu schreiben, dass breite Bevölkerungsgruppen Texte problemlos verstehen.



## Für wen?

- Beschäftigte im gesamten öffentlichen Dienst des Landes Bremen.
- Beschäftigte in der kommunalen Verwaltung, in Berufsschulen, Qualifizierungsträgern, Sprachkursträgern, Kammern, etc. im Land Bremen.
- Geschäftsleitungen von KMU



## Inhalte des Workshops

In diesem Workshop stellen wir Ihnen die ‚einfache Sprache‘ vor, einen Sprachstil zwischen der ‚leichten Sprache‘ für Menschen mit geistiger Behinderung und der Fachsprache für Experten. Mit anschaulichen Beispielen erklären wir Ihnen das Konzept, das Regelwerk und die Vorteile des modernen Sprachstils in der beruflichen Kommunikation. Wir geben Ihnen Tipps, wie Sie sprachliche Stolpersteine identifizieren, beseitigen und Ihren Text zielgruppengerecht schreiben. In Kleingruppen üben wir gemeinsam das Schreiben von Kurztexen in ‚einfacher Sprache‘ und übertragen (eigene) Texte von der Fachsprache in die ‚einfache Sprache‘.



## Referent

Dr. Mansour Ismaiel ist Germanist und Anglizist. Er bringt besondere Sensibilität für das Thema Sprache mit. Im Jahr 2017 promovierte er in Aussagenanalyse/Textanalyse. Im Masterstudium lag sein Schwerpunkt auf dem Komplex Sprache-Denken-Medien, im Bachelor-Studium auf Deutsch als Zweitsprache. Neben Deutsch und Englisch spricht Mansour Ismaiel auch Arabisch, Türkisch und Turkmenisch.



## Wann und wo?

Wir führen den Workshop 6 Mal durch:

Di., 06.03.2018, 09:00 bis 15:00h  
 Di., 10.04.2018, 09:00 bis 15:00h  
 Fr., 20.04.2018, 09:00 bis 15:00h  
 Mi., 25.04.2018, 09:00 bis 15:00h  
 Mi., 09.05.2018, 09:00 bis 15:00h  
 Di., 29.05.2018, 09:00 bis 15:00h

Alle Workshops finden in der Bremer Volkshochschule, Plantage 13, 28215 Bremen statt!



## Anmeldung und Infos

Der Workshop ist für Sie kostenlos. Anmeldung und weitere Infos unter: [www.pro-einfache-sprache.de](http://www.pro-einfache-sprache.de)  
 Maximale Teilnehmerzahl pro Workshop: 13 Personen



## Kontakt

Bremer Volkshochschule  
 Servicestelle Einfache Sprache  
 Projektleiter Dr. Mansour Ismaiel  
 Plantage 13, 28215 Bremen  
 Tel.: 0421-361-12618  
 E-Mail: [mansour.ismaiel@vhs-bremen.de](mailto:mansour.ismaiel@vhs-bremen.de)  
 Website: [www.pro-einfache-sprache.de](http://www.pro-einfache-sprache.de)